

## Bericht über das Treffen der VÖB-Kommission für Nachlaßbearbeitung (Abstract)

Volker Kaukoreit

(Österreichische Nationalbibliothek, Österreichisches Literaturarchiv)

Referat bei der Arbeitstagung der österreichischen Literaturarchive 2002

25. / 26. April 2002

Rathaus Wien / Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Als Vorsitzender der Kommission für Nachlaßbearbeitung resümierte der Referent die Geschichte der seit 1997 im Rahmen der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare (<http://info.uibk.ac.at/sci-org/voeb/>) (VÖB) eingerichteten Arbeitsgruppe und verwies auf deren Empfehlungen in bezug auf das Regelwerk Regeln zur Erschließung von Nachlässen und Autographen (<http://zka.sbb.spk-berlin.de/rna/>) (RNA) und die Datenbank allegro-HANS (<http://www.sub.uni-hamburg.de/informationen/projekte/hans/hans.htm>) (<http://www.uibk.ac.at/sci-org/voeb/konach.html>), den Umgang mit Nachlaßbibliotheken (<http://info.uibk.ac.at/sci-org/voeb/vm51-2.html#nach>), sowie mit Erwerbungsverträgen (<http://www.uibk.ac.at/sci-org/voeb/vm54-1a.html#leit>) (Kauf, Geschenk, Depositum). Zuletzt habe die Kommission eine exemplarische Benutzerordnung für Literaturarchive entworfen, die zusammen mit einem Bericht über die jüngste Kommissionssitzung (24. April 2002) in der Mitte des Jahres 2002 über die VÖB-Mitteilungen (<http://www.uibk.ac.at/sci-org/voeb/vm/>) gedruckt und online zur Verfügung stehen soll. Eine wichtige Tätigkeit der Kommission werde zukünftig die Kooperation mit internationalen Partnern betreffen, die sich erst kürzlich bereit erklärt haben, unter organisatorischer Leitung der Staatsbibliothek zu Berlin und der Österreichischen Nationalbibliothek im Rahmen des RNA-Gremiums (<http://www.onb.ac.at/koop-litera/standards/rna-gremium.html>) eine kontinuierliche, praxisorientierte Überprüfung und Erweiterung des Regelwerks RNA zu garantieren. Österreichische Institutionen, die mit der RNA arbeiten, werden aufgerufen, Korrekturen und Ergänzungswünsche bezüglich des Regelwerks an die Kommission zu melden.

Kommissionsmitglieder (Stand April 2002): Thomas Binder (Graz), Andreas Brandtner (Wien), Thomas Csanády (Graz), Max Kaiser (Wien), Volker Kaukoreit

(Wien), Johann Lachinger (Linz), Gerhard Renner (Wien), Arno Rußegger (Klagenfurt), Harald Weigel (Bregenz); zur Neuaufnahme vorgeschlagen: Jürgen Thaler (Bregenz), Anton Unterkircher (Innsbruck)